



KunstKontakt im Kunsthause:

Lygia Clark. Retrospektive

Die Brasilianerin Lygia Clark (1920–1988) gehört zu den bedeutendsten südamerikanischen Kunstschaffenden der Avantgarde. Ausgehend von der Konkreten Kunst um Max Bill entwickelte sie Mitte des 20. Jahrhunderts einen revolutionären Kunstbegriff, der weit über die blosse Betrachtung von Kunstwerken hinausgeht und nicht nur spielerische Sinneserfahrungen wie Hören, Riechen, Fühlen, Tasten und körperliche Erfahrungen ermöglicht, sondern schliesslich zu einer von der Künstlerin selbst praktizierten Therapieform erweitert wurde. Die Ausstellung im Kunsthause, welche in Kooperation mit der Nationalgalerie Berlin entstanden ist, wird dem partizipativen Ansatz von Lygia Clarks Kunstverständnis gerecht und lädt das Publikum zu vielfältigen Wahrnehmungserfahrungen ein.

Meine öffentlichen Führungen finden an folgenden Daten statt:

Freitag, 6. Februar 26, 15.00 Uhr
Dienstag, 10. Februar 26, 11.00 Uhr
Samstag, 14. Februar 26, 16.00 Uhr
Dienstag, 17. Februar 26, 16.00 Uhr

Private Führungen auf Anfrage.

Kosten:
Eintritt (Mitglieder sind gratis) + CHF 10/Person

Anmeldung:
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, eine Anmeldung unter yvonne.tuerler@kunst-kontakt.ch ist erforderlich.